

## JAZZ IM STUDIO – LISA WILHELM QUARTETT

Dienstag, 6. Dezember, 20.30 Uhr, SWR-Studio Tübingen

Eine Mischung aus Euphorie und Melancholie – so könnte man Lisa Wilhelms Musik umschreiben, vielleicht auch als Hör-Filme, die über die Ohren ins Bewusstsein wandern. Und tatsächlich gehen einige der sieben Titel der demnächst erscheinenden CD „Potpourri“ auf ihre Notizen über Filme zurück, die die junge Schlagzeugerin dann später in Musik verwandelte. Bandleaderin Lisa Wilhelm hat nach Stationen in Hamburg – dort spielte sie im Rahmen der Elbphilharmonie Jazz Academy – und Dinkelsbühl ihre Zelte in Stuttgart aufgeschlagen und sich 2020 dort an der Hochschule für Musik und darstellende Künste (HMDK) mit ihrem Quartett zusammengefunden. Mit Lukas Wögler am Saxofon, Moritz Langmaier am Piano und Franz Blumenthal am Bass sind junge Musiker am Start, die jede Menge Erfahrung auf internationalen Bühnen mitbringen und an der Hochschule gemeinsam ihren ganz eigenen Sound entwickelt haben. Melodisch, impulsiv, eindringlich. Das Konzert im Tübinger SWR-Studio ist für die Band ein Live-Recording des neuen Programms, für die Zuhörer ein einmaliges intensives Pre-Listening des neuen Albums.

**Lisa Wilhelm (dr)**  
**Lukas Wögler (sax)**  
**Moritz Langmaier (p)**  
**Franz Blumenthal (b)**

Eintritt: 20 € / JC-Mitglieder, Schüler/Studenten: 15 €  
Die Zuschaueranzahl im SWR-Studio ist beschränkt. Kartenreservierung unter: 07071 2090

## JAZZCLUB JAMSESSION

Mittwoch, 7. Dezember, 20:30 Uhr, Club Voltaire, Tübingen

Unsere Session-Band mit Sebastian Corrinth (dr), Bernd Huber (git) und Karl-Heinz Wallner (b) eröffnet den Abend und lädt anschließend zum gemeinsamen Jammen. Let's Jam!  
Eintritt frei.

## THE SOUND OF JAZZ FEAT. RALF HESSE

Mittwoch, 14. Dezember, 20.30 Uhr, Club Voltaire, Tübingen

Ralf Hesse ist einer der gefragtesten Trompeter Süddeutschlands. Er hat mit den Rundfunk-Bigbands von WDR, HR, RIAS und SWR gearbeitet und spielte mit Peter Herbolzheimer, Bob Brookmeyer, Albert Mangelsdorf und Paul Kuhn. Für das Tübinger Konzert ist der 50-jährige Stuttgarter Gastsolist des Projektes „The Sound of Jazz“, ursprünglich eine Konzertreihe, die die

**Ralf Hesse (tp)**  
**Lukas Pfeil (sax)**  
**Anselm Krisch (p)**  
**Andrey Tatarinets (b)**  
**Johannes Hamm (dr)**



beiden Tübinger Anselm Krisch (Piano) und Lukas Pfeil (Tenorsaxofon) regelmäßig im Stuttgarter Jazzclub „Kiste“ präsentieren. Die beiden sind nicht nur in ihrer Heimatstadt für ihre Vielseitigkeit und Kreativität bekannt. Ihr Spektrum reicht von klassischem Modern Jazz oder Swing bis

zu rockigen Sounds und Hip-Hop. Viele in Tübingen haben noch den Groove ihres Duos – später Trios – „Flüstertüte“ in den Beinen. Mit „The Sound of Jazz“ präsentieren sie zum einen ihre Lieblingsolisten – in diesem Fall den Trompeter Ralf Hesse –, zum anderen interpretieren sie Standards und arrangieren eigene Stücke. Zur „The Sound of Jazz“-Hausband gehören Andrey Tatarinets am Bass und Drummer Johannes Hamm. Das Quintett verspricht erfrischend junge Arrangements und Jazz, der unter die Haut geht.  
Eintritt: 15 €, Schüler/Studenten: 5 €  
Die Zuschaueranzahl im Club ist beschränkt. Wir bitten deshalb um verbindliche Kartenreservierung.

## DAVID HELBOCK „BEST OF SOLO“

Freitag, 16. Dezember, 20.00 Uhr, Bechstein Centrum, Tübingen

Großes Kino im Bechstein Centrum: Da ist David Helbeck, österreichischer Pianist, längst auf dem internationalen Parkett angekommen, und da sind die Stücke seines Soloalbums, das er dem Komponisten John Williams gewidmet hat. Zu hören sind darauf Helbocks Jazz-Interpretationen von Hollywood-Welthits wie „Jurassic Parc“, „Schindlers Liste“ oder „Star Wars“. Obwohl Helbeck ganz unterschiedliche Stile und Elemente in seiner Musik verarbeitet – John Williams hat für ihn einen besonderen Stellenwert: „Er begleitet mich bereits mein ganzes Leben. Ich bin ein großer ‚Star Wars‘-Fan und kann mich auch noch genau erinnern, wie ich als Kind unzählige Male im Film ‚E.T.‘ mitgefiebert habe.“ Seit 2016 veröffentlicht der 38-jährige Pianist seine Alben beim renommierten ACT-Label. Dort heißt es über ihn: „Der österreichische Jazzpianist David Helbeck gehört zu der Generation junger Jazzmusiker, die die Grenzen ihres Metiers sprengen, die das



musikalische Verständnis von alt und neu, von Komposition und Improvisation, von Stil und Persönlichkeit radikal verändern und ihren eigenen Weg gehen.“ Helbocks Solo-Piano-Abend im Bechstein Centrum kann auch eigene Stücke des Vorarlberger Pianisten enthalten oder Kompositionen von Thelonious Monk oder Prince. Die Setlist entsteht meist spontan. Spannung also, und Vorhang auf: „Großes Kino für die Ohren“ (Wiener Zeitung).  
Eintritt: 20 €, JC-Mitglieder, Schüler/Studenten: 15 €  
Die Zuschaueranzahl im Centrum ist beschränkt. Wir bitten deshalb um verbindliche Kartenreservierung.

## JAZZCLUB JAMSESSION – XMAS SPECIAL

Mittwoch, 21. Dezember, 20.30 Uhr, Club Voltaire Tübingen

Alle Jahre wieder ... treffen sich Musiker aus dem Jazzclub am letzten Mittwoch vor Weihnachten zum fröhlichen Jammen, um sich und ihren Gästen die Zeit bis zum Christkindl unterhaltsam zu verkürzen und den Abschluss einer tollen Konzertsaison zu feiern. Wer alles dabei ist? Überraschung! Mehr wird nicht verraten, also kommen und zuhören und mitfeiern.  
Wie in den letzten Jahren gehen eure Spenden an dem Abend an einen guten Zweck. Let's Jam!  
Eintritt frei!



jazz  
club  
tübingen

Jazzclub Tübingen  
Postfach 1571  
72005 Tübingen



JAZZ  
IN DER  
MITTE

JAZZ IN DER MITTE  
Gartenstraße 36  
72764 Reutlingen  
www.jazzindermitte.de

Stadt Reutlingen



Impressum/Kontaktadresse: marketing@jazzindermitte.de

JAZZ IN  
REUTLINGEN  
UND TÜBINGEN

# JAZZ

# 12'22